Aus unserer Sonntagszeichern-Mappe

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **61 (1935)**

Heft 15

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ueber manchen Ländern schweben leider Pleitegeier.
Ueber uns schwebt (siehe Titelbild) mit goldnem Born
Lieblich und mit Grazie Doktor juris Albert Meyer.
Kleine Frage: Wieviel Münz ist wohl noch in dem Horn.

Siegfrieds Erwachen

Den Vertrag von Versailles hätt ich zerrissen! ... (lange Pause) **... wie aber spreng ich die Ketten, die mir die Rüstungsindustrie geschmiedet? ...** (auf die lange Pause folgt ein sehr langes Gesicht). R. III.

Ein gelungener April-Scherz

London, 1. April.

Der Einnahmenüberschuss der Staatsrechnung 1934/35 beträgt 7,561,879 Pfundsterling, d. h. zehnmal mehr als der vom Schatzkanzler letztes Jahr vorgesehene Betrag.

«Doller Aprilscherz!» lachten schallend sämtliche Finanzminister — und waren richtig hereingefallen, denn die Rechnung stimmt. B.

Die schlaue S.B.B.

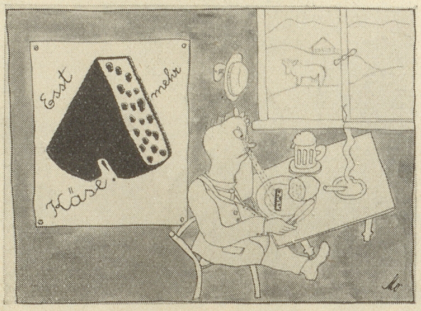
druckt folgende gerissene Anweisung:

An unsere Fahrgäste.
Verteilen Sie sich beim Einsteigen auf die Türen verschiedener Wagen.
Schweizerische Bundesbahnen.

Da haben wir die Folgen des Verkehrsteilungsgesetzes! Nun wird bereits verlangt, dass sich jeder in zwei bis drei Teile verteilt, von denen natürlich jeder eine Fahrkarte vorzuweisen hat —. Was sagt der Bundesrat dazu? E. H.

(... hat denn da der Bundesrat etwas zu sagen?!!! ... die Bundesbahnen gehören doch dem Schweizervolk! - Der Setzer.)

Aus unserer
Sonntagszeichner-Mappe



«Ich chann schliesslich nüd meh ässe als wie me mir anestellt.»

Gespräch mit der Verkäuferin

In einem bekannten Papiergeschäft verlange ich eine Flasche gewöhnliche gute Tinte.

«Darf es ‚Deutsche Reichstinte' sein?»

«Nein, ich hätte schon lieber ein Schweizerfabrikat.»

«Die ‚Deutsche Reichstinte' ist Schweizerfabrikat. Der Name und die schwarz-weiss-rote Aufmachung sind allerdings irreführend, und es wurde deshalb bereits der Vorschlag gemacht, den Namen, der immer Anlass zu Missverständnissen gibt und der einheimischen Industrie schadet, zu ändern.»

«So, und wie soll dieses Schweizerfabrikat dann zukünftig heissen?»

«Japan-Tinte!» Omei

Aus dem Rechenbüchlein für Fortgeschrittene

Aufgabe 69. Ein Brunnentrog wird durch eine Röhre gefüllt, die pro Minute 6 l Wasser liefert. Durch den Ausfluss fliessen aber 7 l pro Minute ab. In welcher Zeit ist der Brunnentrog geleert und was geschieht nachher? (Lösung an das Eidg. Finanzdepartement erbeten.) Kali

Beinahe ein Wunder

In England hat sich ein General für die Abrüstung ausgesprochen. Es ist dies General Higgins von der Heilsarmee. Splendid

Streng vertraulich

Ein Mitglied des englischen Unterhauses teilte seinen Kollegen «vertraulich» mit:

«Sir John Simon's Stimme hätte sich nun wieder erholt von den Anstrengungen vom ‚Zuhören' bei Hitler in Berlin.» A. N.

Wie sagt man?

Wie sagt man auf Französisch «Die nationale Front»? Sagt man «Le Front National» oder «La Front National» oder «L'affront National»? Oru

Was ist paradox?

Wenn der Gefreite Hitler dem General Ludendorff die Würde eines Feldmarschalls verleiht. Gö

Asti-Dettling
Auf dem Rüttelpult nach der Methode Champenoise behandelt.
ARNOLD DETTLING, BRUNNEN

Treffpunkt für jedermann
Braustube Hürlimann
am Hauptbahnhof Zürich

SANDEMAN
PORT AND SHERRY
Gen.-Vertr. BERGER & Co., Langnau